ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname	**Shadow Burner - Milky Muhhh Aroma**

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung	Shadow Burner - Thorolf Leddin Berliner Strasse 17 30916 Isernhagen Telefon: 051153868723 Fax: 051153868720 Email: info@shadowburner.de Internet: www.shadowburner.de
Ansprechpartner	Abteilung Qualitätskontrolle
E-Mail (fachkundige Person)	info@shadowburner.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer	051153868723

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm

GHS07

Signalwort	Achtung
H-Sätze	H315: Verursacht Hautreizungen. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319: Verursacht schwere Augenreizung.
P-Sätze	P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P264: Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen. P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P350: BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501: Inhalt/Behälter entsprechend den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Vanillin	CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2	Eye Irrit. 2; H319	2.5 - 10.0 Gew%
4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-3(2H)-on	CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8	Acute Tox. 4;H302	< 2.5 Gew%
Ethylmaltol	CAS-Nr.: 4940-11-8 EG-Nr.: 225-582-5	Acute Tox. 4; H302	< 2.5 Gew%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei Einatmen von Sprühnebeln einen Arzt konsultieren und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

nach Hautkontakt: Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

nach Verschlucken: Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe	Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.
Ärztliche Spezialbehandlung	Wegen Aspirationsgefahr Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet)	Kohlendioxid (CO2) Löschpulver Schaum Trockenlöschmittel Wassersprühstrahl
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase	Gase/Dämpfe, entzündlich Gase/Dämpfe, reizend Im Brandfall können entstehen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung	Das Produkt selbst brennt nicht.
sonstige Angaben zur Brandbekämpfung	Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Schutzmaßnahmen	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte	Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Tätigkeiten nur durch Fachpersonal oder autorisiertes Personal durchführen lassen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. Für gute Belüftung sorgen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Behälter dicht geschlossen halten.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Behälter dicht geschlossen halten.
Lagerungshinweise	Behälter dicht geschlossen halten. Kühl und trocken lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung	Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Ethylacetat

Deutschland					
Wert / ppm	**Wert / mg/m3**	**Spitzenbegrenzung**	**Bemerkung**	**Ausgabe / Datum**	**Quelle**
400	1500	2(I)	*1) *2)	01/06	AGW Russland 2003

*1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
*2): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
Handschutz	Schutzhandschuhe tragen.
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 tragen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Berufsübliche Hygienemaßnahmen einhalten.
Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition	Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemit-

	teldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Form/Aussehen	viskose Flüssigkeit
Farbe	transparent
Geruch	Milchig
Siedepunkt [°C]	nicht bestimmt
Siedebereich [°C]	nicht bestimmt
Siedebeginn [°C] und Siedebereich [°C]	Keine Daten verfügbar
Dichte [g/cm³]	>1
Relative Dichte	>1
Löslichkeit(en)	vollständig mischbar
Relative Dichte eines Dampf/Luft-Gemisches (gesättigt)	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit [g/l]	löslich
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Zersetzungspunkt [°C]	nicht bestimmt
Viskosität (kinematisch) [mm²/s]	Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität	Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte	CO, CO2

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Orale Toxizität [mg/kg]	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Dermale Toxizität [mg/kg]	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reizwirkung Haut	Keine Daten verfügbar
Reizwirkung Auge	Keine Daten verfügbar
Reizwirkung der Atemwege	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätzwirkung	Keine Daten verfügbar
Angaben zur Hautresorption	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität [mg/l]	Keine Daten verfügbar
Daphnientoxizität [mg/l]	Keine Daten verfügbar
Algentoxizität [mg/l]	Keine Daten verfügbar
Aquatische Toxizität [mg/l]	Keine Daten verfügbar
sonst. Wasserorganismen [mg/l]	Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Eliminations- und Verteilungsmechanismen	Keine Daten verfügbar
Elimination im Klärwerk	Keine Daten verfügbar
Biologische Abbaubarkeit	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein)	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Abfallschlüssel	Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
Entsorgung von ungereinigten Verpackungen	Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
	Dieses Gemisch ist nach den internationalen Transportvorschriften (ADR/RID, IMDG, ICAO/IATA) nicht als gefährlich eingestuft.	Dieses Gemisch ist nach den internationalen Transportvorschriften (ADR/RID, IMDG, ICAO/IATA) nicht als gefährlich eingestuft.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Krebserzeugender Gefahrstoff nach Anhang II GefStoffV	Nein
WGK (Selbsteinstufung)	schwach wassergefährdend (WGK 1)
Referenzen zum Stoff in Verordnungen, Regelungen und Merkblättern	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde entsprechend der Verordnung (EU)Nr.453 Änderung der Verordnung (EG)Nr.1907/2006 und der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)erstellt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderung gegenüber der letzten Fassung	Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.
Abkürzungen und Akronyme	CAS - "Chemical abstracts service" H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar CLP - "Regulation on Classification, Labelling and Packaging

	of Substances and Mixtures" H302 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken GHS - "Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals" H315 - Verursacht Hautreizungen PBT - "Substances that are potentially persistent, bioaccumulative and toxic" H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen REACH - "Registration, evaluation, authorisation and restriction of chemicals" H318 - Verursacht schwere Augenreizung SDB - "Sicherheitsdatenblatt" H319 - Verursacht schwere Augenreizung SDS - "Safety data sheet" H331 - Giftig beim Einatmen H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
Wortlaut der H-Sätze	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Wortlaut der Gefahrenklassen	Eye Irrit.: Schwere Augenreizung Acute Tox.: Akute Toxizität
Verarbeitungshinweise/Techn. Merkblatt	DE I GERBRAUCHSINFORMATIONEN Nur zur Verwendung in nachfüllbaren e-Zigaret- ten. Beachten Sie die Hinweise / Warnhinweise auf dem Produktetikett. Beachten Sie auch die Gebrauchsinformationen ihrer e-Zigarette. Der Ausgießer dieses Produktes hat einen Durch- messer von 3,00mm und ist kompatibel zu Ein- füllöffnungen von e-Zigaretten >3,00mm. Zum Öffnen des kinderge- sicherten Verschlusses, diesen nach unten drücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen. Den Ausgießer in die Einfüllöffnung der e-Zigarette einführen und den Tank durch drücken der Flasche befüllen. Produkt unmittelbar nach Gebrauch ver- schließen, vor Kindern und Jugendlichen fern- halten und lichtgeschützt bei Zimmertempera- tur aufbewahren. Folgende Personengruppen dürfen dieses Produkt nicht verwenden: Schwangere und stillende Personen mit Allergien oder Unverträglichkeit gegen Inhaltsstoffe,-Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems.-Erkrankungen der Atem- wege, der Niere/Leber.-Gefäßerkrankung. Nicht trinken.Haut und Augenkontakt vermei- den.Anwendung für Nichtraucher nicht em- pfohlen. Die Abgabe und Verwendung für Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren ist untersagt. Durch die Inhaltsstoffe können Atemwegsirritationen und bei entsprechender Empfindlichkeit Kontaktallergien ausgelöst werden. Bei nicht bestimmungsgemäßem Ge- brauch können toxische Nebenprodukte ent- stehen. Darf nicht in die Hände von Kindern und Jugendlichen gelangen.
Allgemeine Bemerkungen zum Sicherheitsdatenblatt	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit

sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.